

Fußball im Kreis Nbg/Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

Spr Dinkelsbühl - SG Herrieden	3:5
SVV Weigenheim - TV Weitingen	2:1
TSV Schnelldorf - FV Uffenheim	7:2
SC Aufkirchen - Wolfr.-Eschenbach	4:0
SV Neuhof - TV Diethofen	5:1
TSV Schopfloch - TSV Elpersdorf	5:2
TSV Emskirchen - TSV Weidenbach	2:5

1. FV Uffenheim	30	22	4	4	83:39	70
2. SVV Weigenheim	30	19	5	6	68:33	62
3. SC Aufkirchen	30	17	6	7	64:36	57
4. Spr Dinkelsbühl	30	16	3	11	76:56	51
5. SG Herrieden	30	13	7	10	63:46	46
6. TV Weitingen	30	12	8	10	41:38	44
7. TSV Windsbach	30	13	4	13	69:77	43
8. TSV Schnelldorf	30	11	9	10	63:49	42
9. TSV Weidenbach	30	12	5	13	61:48	41
10. SV Neuhof	30	13	2	15	65:62	41
11. TSV Emskirchen	30	11	8	11	60:60	41
12. Wolfr.-Eschenbach	30	10	8	12	33:44	38
13. TSV Elpersdorf	30	10	6	14	55:64	36
14. TSV Dürnwangen	30	7	5	18	38:86	26
15. TSV Schopfloch	30	4	7	19	30:72	19
16. TV Diethofen	30	4	5	21	28:87	17

Kreisliga Frankenhöhe: 44 Treffer zum Finale

Der TSV Elpersdorf muss in die Abstiegsrelegation

2:5 in Schopfloch bewirkt die Saisonverlängerung

Die letzte noch offene Entscheidung ist am letzten Spieltag gefallen. Der TSV Elpersdorf muss nach seiner 2:5-Niederlage beim Absteiger Schopfloch, der damit die rote Laterne an den TV Diethofen abgab, in die Abstiegsrelegation. Die Elpersdorfer lagen Anfang März noch auf dem 5. Tabellenplatz, aber neun Niederlagen, zwei Unentschieden und nur zwei Siege seither brachten den Ansbacher Vorstädtern die Saisonverlängerung ein. Noch mal gut ging es für den TSV Emskirchen, der Anfang April auf dem 3. Tabellenplatz liegend noch von der Bezirksliga träumte, aber nach sechs Niederlagen und vier Unentschieden nun die Saison als Elfter abschloss. Gar auf zwölf Niederlagen und nur ein Unentschieden kommt der TV Diethofen dieses Jahr und beendet die Saison damit als Letzter. 27 Punkte ergatterte der TSV Weidenbach in 2008 und sprang so vom Tabellenende auf den 9. Platz. Insgesamt fielen in der Saison 2007/2008 884 Tore und davon waren 55 Elfmeter sowie zwölf Eigentore.

Spr Dinkelsbühl - SG Herrieden 3:5 (0:2). Trotz der unglücklichen Niederlage muss man der jungen Mutschach-Gruppe um Trainer Jo Kapp ein großes Kompliment machen, denn der Aufsteiger zählte zu den positiven Überraschungen dieser Spielzeit. Nach einer Viertelstunde kam die Heimelf besser in die Partie, war jedoch in Tornähe nicht konsequent und zum Teil unverständliche Abseitsentscheidungen erstickten gut angelegte Angriffe im Keime. In der 29. Minute brachte Bastian Göttlicher die Gäste nach einem Konter überraschend in Führung. Dinkelsbühl machte im Anschluss weiterhin Druck, doch die Gäste blieben bei ihren Kontern brandgefährlich. In der 38. Minute schoss Göttlicher nach einer umstrittenen Elfmeterentscheidung von Schiedsrichter Günter Röhlh, Nürnberg, den Strafstoß an den Pfosten. Kurz vor der Halbzeit erzielten die Gäste durch Peter Bernhard das 2:0. Die Heimelf versuchte nach Wiederanpfiff durch die Einwechslung von Kevin Müller das Blatt zu wenden, doch bereits nach zwei Minuten erhöhte Göttlicher auf 3:0. In der 54. Minuten gelang Andreas Dippl gar das 4:0. Die Heimelf zeigte Charakter und kam durch Johannes Bauer nach einer ebenfalls umstrittenen Strafstoßentscheidung zum Anschlussstreifer. Nachdem in der Folgezeit Mark Fleps und Bauer weitere gute Chancen ausließen, verkürzte die Heimelf durch Kevin Müller und Bauer auf 3:4. In der Schlussphase stand die Partie auf des Messers Schneide und wurde letztendlich durch ein Tor von Dippl in der Schlussminute zugunsten der Gäste entschieden. - Torfolge: 0:1 Bastian Göttlicher (29. Minute), 0:2 Peter Bernhard (43.), 0:3 Göttlicher (48.), 0:4 Andreas Dippl (54.), 1:4 Johannes Bauer (59., Elfmeter), 2:4 Kevin Müller (66.), 3:4 Bauer (80.), 3:5 Dippl (90.); besondere Vorkommnisse: Bastian Göttlicher, SG, schoss Strafstoß an den Pfosten (38.), Gelb-Rot für Steve Müller, Spr. (68.), wegen Foulspiel.